



SCHEEPJES CAL 2020

# d'Histoire Naturelle



*Scheepjes*  
INSPIRATION IN EVERY BALL OF YARN



[aspoonfulofyarn.nl](http://aspoonfulofyarn.nl)

Pattern copyright © Scheepjes.com. This pattern is available for unlimited personal use. You may print a copy of the pattern or keep a digital copy for personal use only. Do not reproduce this pattern or sell this pattern (either digitally or in print). This document may not be posted online, either as a complete document or in part. You are allowed to sell items that are made using this pattern as long as the designer is credited. Please do not print copies to distribute with yarn sales as this is an infringement of copyright.





## Teil 4

# Galerie de Minéralogie et Géologie



The museum possesses priceless jade from the thirteenth century, after all, and cavansite from India and rhodochrosite from Colorado; behind a lock her father has designed sits a Florentine dispensary bowl carved from lapis lazuli that specialists travel a thousand miles every year to examine.

(Übersetzt von Werner Löcher-Laurence

Schließlich besitzt das Museum unschätzbar wertvolle Jade aus dem 13. Jahrhundert, Cavansit aus Indien und Rhodochrosit aus Colorado, und hinter einem von Maire-Laures Vater gefertigten Schloss steht eine florentinische, aus Lapislazuli geformte Apothekenschüssel, die jedes Jahr Experten aus Tausenden Kilometern Entfernung anlockt.)

Anthony Doerr

## Information

In diesem Kapitel besuchen wir den Mineraliensaal. Damit unsere Decke quadratisch wird, häkeln wir 'Mineralien'-Ecken und verwenden dabei die Formen von verschiedenen Kristallen und Edelsteinen. Die Ecken werden einzeln gearbeitet und mit Kettmaschen an der Decke befestigt. Anschließend wird eine Reihe 'Meer der Flammen'-Motive zwischen den Ecken gehäkelt.

*Hinweis: Die Maschenanzahl ist immer für eine ganze Runde, es sei denn, es ist anders angegeben.*

## Video-tutorial

Esther von It's all in a Nutshell hat Video-Tutorials für den CAL 2020 d'Histoire Naturelle gedreht. Man findet ihre Videos hier auf ihrem YouTube Kanal:

**Video auf Englisch mit britischer Terminologie für Rechtshänder**

<https://youtu.be/god0xDirR5k>

**Video auf Englisch mit britischer Terminologie für Linkshänder**

<https://youtu.be/A3xuidlYXk>

## Anleitung

### Geode (in Rautenform, 4 Stück häkeln)

*Hinweis: Das fertige Motiv hat eine Diamant-Form. Die 3fachStb der Runde 5 bilden das obere und untere Ende der Raute. Darauf ist zu achten, wenn die Motive zu einer Ecke zusammengesetzt werden.*

### Runde 1 (F1)

Man beginnt mit einem Fadenring; 4 Lm (zählen als 1. Stb + 1 Lm), fünfmal: (1 Stb, 1 Lm), 1 Km in die 3. der 4 Lm, den Faden abschneiden. [6 Stb, 6 Lm-Bg]







## Runde 2 (F4)

*Hinweis: Das Teil wird sich nach dieser und der nächsten Runde wölben.*

1 st-Puff-M in irgendein Stb, fünfmal: (2 Lm, 1 Puff-M in das nächste Stb), 2 Lm, 1 Km in die 1. Puff-M, den Faden abschneiden. [6 Puff-M, 6 Lm-Bg]

## Runde 3 (F2)

*Hinweise: Das 1. VRDStb macht man um das 1. Stb zur Linken. Alle VRDStb liegen vor den anderen M. Wenn nötig, müssen die Puff-M nach vorne gedrückt werden.*

1 St-fM in den 1. 2-Lm-Bg nach der Km, 2 fM in denselben Lm-Bg, \*1 VRDStb um das Stb der Runde 1, 1 VRfM um die Puff-M, 1 VRDStb um dasselbe Stb der Runde 1, 3 fM in den nächsten Lm-Bg; ab \* ringsherum wiederholen, die letzten 3 fM in der letzten Wh weglassen, 1 Km in die 1. fM, den Faden abschneiden. [36 M]

## Runde 4 (F3)

*Hinweise: Die M hinter den VRDStb sind ein wenig versteckt. Die 3fachStb liegen vor den anderen M.*

1 st-Stb in die 1. VRfM nach der Km, 1 Stb in dieselbe M, \*je 1 Stb in die nächsten 3 M, 1 3fachStb in die Lm der Runde 1, die nächste M nicht überspringen, je 1 Stb in die nächsten 2 M, 2 Stb in die nächste VRfM; ab \* ringsherum wiederholen, die letzten 2 Stb in der letzten Wh weglassen, 1 Km in das 1. Stb, den Faden abschneiden. [48 M]

## Runde 5 (F2)

1 st-Stb in dieselbe M wie die Km, (2 Lm, 1 Stb) in dieselbe M (1. Ecke fertig), \*zweimal: (1 Lm, die nächste M überspringen, 1 Stb in die nächste M), 1 Lm, die nächste M überspringen, 1 hStb in die nächste M, 1 Lm, die nächste M überspringen, 1 Stb in die nächste M, 1 Lm, die nächste M überspringen, 1 DStb in die nächste M, 2 Lm, die nächste M überspringen, (1 3fachStb, 2 Lm, 1 3fachStb) in die nächste M, 2 Lm, die nächste M überspringen, 1 DStb in die nächste M, 1 Lm, die nächste M überspringen, 1 Stb in die nächste M, 1 Lm, die nächste M überspringen, 1 hStb in die nächste M, zweimal: (1 Lm, die nächste M überspringen, 1 Stb in die nächste M), 1 Lm, die nächste M überspringen, (1 Stb, 2 Lm, 1 Stb) in die nächste M; ab \* noch einmal wiederholen, die Eck-Anweisung in der letzten Wh weglassen, 1 Km in das 1. Stb, 1 Km in den nächsten Eck-Bg. [28 M, 28 Lm-Bg]

## Runde 6 (F2)

3 Lm (zählen als 1. Stb), (3 Stb, 2 Lm, 4 Stb) in denselben Bg \*den nächsten Lm-Bg überspringen, viermal: (2 Stb in den nächsten Lm-Bg), den nächsten Lm-Bg überspringen, (4 Stb, 2 Lm, 4 Stb) in den nächsten Eck-Bg; ab \* ringsherum wiederholen, die Eck-Anweisung in der letzten Wh weglassen, einen unsichtbaren (genähten) Rundenschluss machen, den Faden abschneiden. [16 M pro Seite]

## Runde 7 (F4)

1 st-fM in den Eck-Bg nach der Km, (2 Lm, 1 fM) in denselben Bg, \*je 1 HRhStb um die nächsten 4 M, je 1 fM in die nächsten 8 M (die 1. wird von dem letzten HRhStb verdeckt), je 1 HRhStb um die nächsten 4 M, (1 fM, 2 Lm, 1 fM) in den nächsten Eck-Bg; ab \* ringsherum wiederholen, die Eck-Anweisung in der letzten Wh weglassen, 1 Km in die 1. fM den Faden abschneiden. [18 M pro Seite]

## Runde 8 (F1)

1 st-hStb in den Eck-Bg nach dem Rundenschluss, (3 Lm, 1 hStb) in denselben Bg, \*zweimal: (4 Lm, die nächsten 3 M überspringen (die 1. M nach der Ecke ist verdeckt), 1 fM in die nächste M), 1 Lm, 1 Stb in die nächste M, 2 Lm, 1 Stb in die nächste M, 1 Lm, zweimal: (1 fM in die nächste M, 4 Lm, die nächsten 3 M überspringen), (1 hStb, 3 Lm, 1 hStb) in den nächsten Eck-Bg; ab \* ringsherum wiederholen, die Eck-Anweisung in der letzten Wh weglassen, 1 Km in das 1. hStb, den Faden abschneiden. [8 M, 7 Lm-Bg pro Seite]

*Maße des Geoden-Motivs in der Stone Washed / River Washed Version: 14 cm hoch und 13 cm breit, von Spitze zu Spitze gemessen*

*Maße des Geoden-Motivs in der Colour Crafter Version: 15 cm hoch und 14 cm breit, von Spitze zu Spitze gemessen*





## **Achat (in Sechseckform, 8 Stück häkeln)**

### **Runde 1 (F5)**

Man beginnt mit einem Fadenring; 3 Lm (zählen als 1. Stb), 2 Stb, 1 Lm, zweimal: (3 Stb, 1 Lm), 1 Km in die oberste Lm, den Faden abschneiden. [9 M, 3 1-Lm-Bg]

### **Runde 2 (F6)**

*Hinweis: Die 1. fM nach dem Lm-Bg ist verdeckt.*

1 st-fM in irgendeinen Lm-Bg, 1 fM in denselben Bg, je 2 fM in die nächsten 3 M, 2 hStb in den nächsten Lm-Bg, je 2 hStb in die nächsten 3 M, 2 Stb in den nächsten Lm-Bg, je 2 Stb in die nächsten 3 M, 1 Km in die 1. fM, den Faden abschneiden. [24 M]

### **Runde 3 (F7)**

1 st-fM in dieselbe M wie die Km, \*2 fM in die nächste M, 1 fM in die nächste M; ab \* ringsherum wiederholen, die letzte fM in der letzten Wh weglassen, 1 Km in die 1. fM, den Faden abschneiden. [36 M]

### **Runde 4 (F8)**

*Hinweis: Das Teil wird nach der Runde wellig aussehen.*

1 st-Stb in dieselbe M wie die Km, 1 Stb in die nächste M, \*2 Stb in die nächste M, je 1 Stb in die nächsten 2 M; ab \* ringsherum wiederholen, die letzten 2 Stb in der letzten Wh weglassen, 1 Km in das 1. Stb, den Faden abschneiden. [48 M]

### **Runde 5 (F5)**

1 st-Stb in dieselbe M wie die Km, \*1 Stb in die nächste M, 1 hStb in die nächste M, je 1 fM in die nächsten 2 M, 1 hStb in die nächste M, je 1 Stb in die nächsten 2 M, 1 Lm, 1 Stb in die nächste M; ab \* ringsherum wiederholen, das letzte Stb in der letzten Wh weglassen, 1 Km in das 1. Stb, den Faden abschneiden. [8 M pro Seite (Es sind 6 Seiten.)]

*Maße des Achat-Motivs in der Stone Washed / River Washed Version: 9 cm von einer Spitze zur gegenüberliegenden Spitze.*

*Maße des Achat-Motivs in der Colour Crafter Version: 10 cm von einer Spitze zur gegenüberliegenden Spitze.*

## **Quarz (in Achteckform, 8 Stück häkeln)**

### **Runde 1 (F7)**

Man beginnt mit einem Fadenring; 3 Lm (zählen als 1. Stb), 15 Stb in den Ring, 1 Km in die oberste Lm, den Faden abschneiden. Den Ring so weit zuziehen, dass ein kleines Loch bleibt und das Teil nicht wellig ist. [16 M]

### **Runde 2 (F4)**

1 st-Stb in dieselbe M wie die Km, \*1 Stb in die nächste M, 2 Lm, 1 Stb in die nächste M; ab \* ringsherum wiederholen, das letzte Stb in der letzten Wh weglassen, 1 Km in das 1. Stb, den Faden abschneiden. [16 M, 8 Lm-Bg]

*Maße des Quarz-Motivs in beiden Versionen: 5 cm von einer geraden Seite zur gegenüberliegenden geraden Seite.*

## **Zusammenfügen der Motive (4 Ecken bilden)**

*Hinweise:*

- *Alle 3 Motive werden zu einer Ecke zusammengesetzt: 1 Geode, 2 Achate und 2 Quarze.*
- *Man legt die Motive mit den linken Seiten aufeinander und verwendet die **Farbe C1 und die Häkelnadel B.***
- *Bitte darauf achten: Die Achate sind nicht symmetrisch, ich schlage vor, dass man die 1. fM von Schritt*





1 für jedes Motiv in eine andere Ecke macht, das ergibt einen spielerischen Effekt.

**Schritt 1:** In einem Achat 1 st-fM in irgendeinen Eck-Bg machen, 1 Lm, 1 fM in den 2-Lm-Bg der Geode in der unteren rechten Seite des Motiv (die 3fachStb-Ecken der Geode zeigen nach oben und unten), 1 Lm, 1 fM in denselben Eck-Bg des Achats, weiter um den Achat herum: \*4 Lm, die nächsten 3 M überspringen, je 1 fM in die nächsten 2 M, 4 Lm, die nächsten 3 M überspringen, (1 fM, 3 Lm, 1 fM) in den nächsten Eck-Bg; ab \* ringsherum wiederholen, die letzte Eck-Anweisung in der letzten Wh weglassen, 1 Km in die 1. fM, den Faden abschneiden.

**Schritt 2:** Den Schritt 1 wiederholen, aber diesmal den zweiten Achat an dem 2-Lm-Bg an der unteren linken Ecke der Geode ansetzen.

**Schritt 3:** In einem Quarz 1 st-fM in irgendeinen Eck-Bg machen, 1 Lm, 1 fM in dem rechten Achat in den Eck-Bg, der dem Ansatz der Geode diagonal gegenüberliegt, 1 Lm, \*1 fM zwischen die nächsten 2 M, 3 Lm, 1 fM in den nächsten Bg, 3 Lm; ab \* ringsherum wiederholen, die letzte fM und die 3 Lm in der letzten Wh weglassen, 1 Km in die 1. fM, den Faden abschneiden.

**Schritt 4:** Den Schritt 3 wiederholen, aber diesmal an den linken Achat anhäkeln.

### Eckenform (4 Stück)

*Hinweis: Wir machen die Eckenform (EF) fertig, bevor wir sie mit der Decke zusammenfügen, wir arbeiten weiter mit der Häkelnadel B. Bitte darauf achten, dass alle Motive mit der rechten Seite nach oben liegen.*

### Runde 1 (F1)

*Hinweis: Wenn man die 4fachStb4zus in zwei Lm-Bg macht, häkelt man die ersten 2 Beine in den 1. Lm-Bg und die anderen 2 Beine in den 2. Lm-Bg.*

**Mit der Häkelnadel B** beginnt man im Quarz an der rechten Seite; 1 st-fM in den 7. Lm-Bg im Uhrzeigersinn von der Verbindung mit dem Achat gezählt, 1 Lm, 1 hStb in den nächsten Lm-Bg, 1 Lm, 1 Stb in den nächsten Lm-Bg, 1 Lm, 1 DStb in den nächsten Lm-Bg, 1 Lm, 1 3fachStb in den nächsten Lm-Bg, 2 Lm, 1 4fachStb in den nächsten Lm-Bg, 4fachStb2zus in den nächsten Lm-Bg des Quarzes UND in den 1. Lm-Bg nach der Verbindung mit dem Achat, 1 DStb in den nächsten Lm-Bg des Achats, 2 Lm, 1 fM in den Eck-Bg des Achats, 3 Lm, 1 fM in den nächsten Lm-Bg, 3 Lm, die nächste fM überspringen, 1 fM in die nächste fM, 3 Lm, 1 fM in den nächsten Lm-Bg, 3 Lm, 1 fM in den nächsten Eck-Bg, 2 Lm, 1 DStb in den nächsten Lm-Bg, 4fachStb2zus in den nächsten Lm-Bg UND in den 1. Lm-Bg nach der Verbindung mit der Geode, 1 DStb in den nächsten Lm-Bg der Geode, 2 Lm, 1 fM in den Eck-Bg der Geode, fünfmal: (3 Lm, 1 fM in den nächsten Lm-Bg) (beim dritten Mal trifft man den mittleren Lm-Bg), 3 Lm, (1 fM, 2 Lm, 1 fM) in den Eck-Bg, fünfmal: (3 Lm, 1 fM in den nächsten Lm-Bg) (beim dritten Mal trifft man den mittleren Lm-Bg), 3 Lm, 1 fM in den Eck-Bg, 2 Lm, 1 DStb in den nächsten Lm-Bg, 4fachStb2zus in den nächsten Lm-Bg UND in den 1. Lm-Bg nach der Verbindung mit dem Achat, 1 DStb in den nächsten Lm-Bg des Achats, 2 Lm, 1 fM in den Eck-Bg des Achats, 3 Lm, 1 fM in den nächsten Lm-Bg, 3 Lm, die nächste fM überspringen, 1 fM in die nächste fM, 3 Lm, 1 fM in den nächsten Lm-Bg, 3 Lm, 1 fM in den nächsten Eck-Bg, 2 Lm, 1 DStb in den nächsten Lm-Bg, 4fachStb2zus in den nächsten Lm-Bg des Achats UND in den 1. Lm-Bg nach der Verbindung mit dem Quarz, 1 4fachStb in den nächsten Lm-Bg des Quarzes, 2 Lm, 1 3fachStb in den nächsten Lm-Bg, 1 Lm, 1 DStb in den nächsten Lm-Bg, 1 Lm, 1 Stb in den nächsten Lm-Bg, 1 Lm, 1 hStb in den nächsten Lm-Bg, 1 Lm, 1 fM in den nächsten Lm-Bg, 8 Lm, 4fachStb4zus in die nächsten 2 Lm-Bg, 8 Lm, 1 fM in den nächsten Lm-Bg, dreimal: (3 Lm, 1 fM in den nächsten Lm-Bg), 3 Lm, 1 hStb in den nächsten Lm-Bg, 1 Lm, 4fachStb2zus in den nächsten Lm-Bg UND in den 1. Lm-Bg nach der Verbindung mit dem Achat, 1 DStb in den nächsten Lm-Bg des Achats, 1 Lm, 1 Stb in den Eck-Bg des Achats, 3 Lm, 1 Stb in den nächsten Lm-Bg, 3 Lm, die nächste fM überspringen, 1 Stb in die nächste fM, 3 Lm, 1 DStb in den nächsten Lm-Bg, 3 Lm, 1 DStb in den nächsten Eck-Bg, 1 Lm, 1 3fachStb in den nächsten Lm-Bg, 4fachStb2zus in den nächsten Lm-Bg UND in den 1. Lm-Bg nach der Verbindung mit der Geode, 1 3fachStb in den nächsten Lm-Bg der Geode, 5 Lm, (1 3fachStb, 3 Lm, 1 3fachStb) in den Eck-Bg der Geode, 5 Lm, 1 3fachStb in den nächsten Lm-Bg der Geode, 4fachStb2zus in den nächsten Lm-Bg UND in den 1. Lm-Bg nach der Verbindung mit dem Achat, 1 3fachStb in den nächsten Lm-Bg des Achats, 1 Lm, 1 DStb in den Eck-Bg des Achats, 3 Lm, 1 DStb in den nächsten Lm-Bg, 3 Lm, die nächste fM überspringen, 1 Stb in die nächste fM, 3 Lm, 1 Stb in den nächsten Lm-Bg, 3 Lm, 1 hStb in den nächsten Eck-Bg, 1 Lm,







1 DStb in den nächsten Lm-Bg, 4fachStb2zus in den nächsten Lm-Bg UND in den 1. Lm-Bg nach der Verbindung mit dem Quarz, 1 Lm, 1 hStb in den nächsten Lm-Bg des Quarzes, viermal: (3 Lm, 1 fM in den nächsten Lm-Bg), 8 Lm, 4fachStb4zus in die nächsten 2 Lm-Bg, 8 Lm, 1 Km in die 1. fM, den Faden abschneiden. [80 M, 66 Lm-Bg]

## Runde 2 (F1)

1 st-4fachStb in die 1. M vor der Km, (2 Lm, 1 4fachStb) in dieselbe M, (2 4fachStb, 3 3fachStb, 3 DStb) in den 8-Lm-Bg, je 3 Stb in die nächsten 5 Lm-Bg, 3 DStb in den 4fachStb2zus, je 3 Stb in die nächsten 5 Lm-Bg (*der Zwischenraum nach dem 4fachStb2zus ist kein Lm-Bg*), 3 DStb in den nächsten Lm-Bg, DStb2zus in den 4fachStb2zus UND in den nächsten Lm-Bg (*die M nach dem 4fachStb2zus überspringen*), je 3 Stb in die nächsten 6 Lm-Bg, (3 Stb, 2 Lm, 3 Stb) in den Eck-Bg, je 3 Stb in die nächsten 6 Lm-Bg, 3 DStb in den nächsten Lm-Bg, DStb2zus in den 4fachStb2zus UND in den nächsten Lm-Bg (*die M nach dem 4fachStb2zus überspringen*), je 3 Stb in die nächsten 5 Lm-Bg, 3 DStb in den 4fachStb2zus, je 3 Stb in die nächsten 5 Lm-Bg, (3 DStb, 3 3fachStb, 2 4fachStb) in den 8-Lm-Bg, (1 4fachStb, 2 Lm, 1 4fachStb) in den 4fachStb4zus, 4 Lm, dreimal: (1 DStb, 3 Lm) um das 4fachStb, das man gerade gemacht hat, dreimal: (1 DStb, 3 Lm) in den 8-Lm-Bg, 1 Stb in den 8-Lm-Bg, viermal: (3 Lm, 1 fM in den nächsten Lm-Bg), 3 Lm, 1 hStb in den 4fachStb2zus, 3 Lm, 1 Stb in das DStb, 3 Lm, den nächsten 1-Lm-Bg überspringen, dreimal: (1 hStb in den nächsten Lm-Bg, 3 Lm), 1 Stb in den nächsten Lm-Bg, 3 Lm, 1 DStb in den nächsten Lm-Bg, 1 Lm, 1 3fachStb in den Zwischenraum zwischen dem 3fachStb und dem 4fachStb2zus, 1 Lm, 1 3fachStb in den Zwischenraum zwischen den beiden Beinen des 4fachStb2zus, 1 Lm, 1 4fachStb in den Lm-Bg, 1 Lm, (1 4fachStb, 1 Lm, 1 4fachStb) in den Lm-Bg, (*einen MM in den 1-Lm-Bg zwischen den beiden 4fachStb einhängen*), 1 Lm, 1 4fachStb in den Lm-Bg, 1 Lm, 1 3fachStb in den 4fachStb2zus, 1 Lm, 1 3fachStb in das 3fachStb, 1 Lm, 1 DStb in den nächsten Lm-Bg, 3 Lm, 1 Stb in den nächsten Lm-Bg, dreimal: (3 Lm, 1 hStb in den nächsten Lm-Bg), 3 Lm, 1 Stb in das DStb (*den 1-Lm-Bg überspringen*), 3 Lm, 1 Stb in den 4fachStb2zus, den nächsten 1-Lm-Bg überspringen, viermal: (3 Lm, 1 fM in den nächsten Lm-Bg), 3 Lm, 1 Stb in den 8-Lm-Bg, dreimal: (3 Lm, 1 DStb in den 8-Lm-Bg), dreimal: (3 Lm, 1 DStb um die Seite der 4fachStb), 4 Lm, 1 Km in das 1. 4fachStb, den Faden abschneiden. [180 M (68 M je Seite an der Spitze der Eckenform einschl. der 2 4fachStb an den Seiten, 44 M an der Unterseite), 46 Lm-Bg (einschl. der beiden 4-Lm-Bg an den Seiten und 1 Eck-Bg an der Spitze)]

## Verbindung der Eckenform mit der Decke

Maschenmarkierer einhängen:

1 MM in der 67. M nach der markierten Km der Runde 64.

Das ist der neue Rundenanfang. Das ist genau über der Ecke des Quadrats aus Kapitel 1. Den MM in der Km der Runde 64 entfernen.

1 MM in der 64. M nach der zuletzt markierten M. Das ist die M, die mit dem markierten 1-Lm-Bg der Eckenform verbunden wird, über der Mitte der geraden Seite des Quadrats aus Kapitel 1.

Dreimal: (1 MM in die 129. M nach der zuletzt markierten M).

Nun sind 5 MM eingehängt: Einer für den Beginn der Runde und vier dort, wo mit dem 1-Lm-Bg der Eckenform verbunden wird.

## Runde 65 (F1)

Hinweis: Die Eckenformen werden in dieser Runde an der Decke befestigt, sie werden abgekürzt EF genannt. Die Runde 64 heißt dann R64. Bitte sorgfältig lesen, die Anleitungen sind am Anfang und am Ende der Befestigung der EF nicht symmetrisch, das wird in fetten Buchstaben angezeigt.

**Mit Häkelnadel B** an dem gerade neu markierten Rundenanfang der R64 beginnen; 1 st-Stb, \*achtmal: (1 Lm, die nächste M überspringen, 1 Stb in die nächste M), zweimal: (1 Lm, die nächste M überspringen, 1 DStb in die nächste M), 1 Lm, 1 Km in den letzten 3-Lm-Bg der EF (*nicht in den allerletzten 4-Lm-Bg*), 1 Lm, die nächste M überspringen, 1 Stb in die nächste M der R64, 1 Lm, 1 Km in den nächsten Lm-Bg der EF, 3 Lm, **die nächsten 4 M der R64 überspringen**, 1 fM in die nächste M der R64, 1 Lm, die nächsten 2 Lm-Bg der EF überspringen, 1 Km in den nächsten Lm-Bg, 1 Lm, 1 fM in dieselbe M der R64, viermal: (2 Lm, die nächsten 3 M der R64 überspringen, 1 fM in die nächste M, 1 Lm, den nächsten Lm-Bg der EF überspringen, 1 Km in den nächsten Lm-Bg, 1 Lm, 1 fM in dieselbe M der R64), 2 Lm, die nächsten 3 M der R64 überspringen, 1 fM in die nächste M, 2 Lm, den nächsten Lm-Bg der EF überspringen, 1 Km in den nächsten Lm-Bg, 2 Lm, 1 fM in dieselbe M der R64, 2 Lm, die nächsten 3 M der R64 überspringen, 1 fM in die nächste M, 3 Lm, den nächsten Lm-Bg der





EF überspringen, 1 Km in den nächsten Lm-Bg, 3 Lm, 1 fM in dieselbe M der R64, zweimal: (2 Lm, die nächsten 3 M der R64 überspringen, 1 fM in die nächste M, 4 Lm, den nächsten Lm-Bg der EF überspringen, 1 Km in den nächsten Lm-Bg, 4 Lm, 1 fM in dieselbe M der R64), 3 Lm, die nächsten 4 M der R64 überspringen, 1 fM in die nächste markierte M, 2 Lm, 1 Km in den markierten Lm-Bg der EF, 2 Lm, 1 fM in dieselbe M der R64, 3 Lm, die nächsten 4 M der R64 überspringen, 1 fM in die nächste M, 4 Lm, 1 Km in den nächsten Lm-Bg der EF (*keinen Lm-Bg überspringen*), 4 Lm, 1 fM in dieselbe M der R64, 2 Lm, die nächsten 3 M der R64 überspringen, 1 fM in die nächste M, 4 Lm, den nächsten Lm-Bg der EF überspringen, 1 Km in den nächsten Lm-Bg, 4 Lm, 1 fM in dieselbe M der R64, 2 Lm, die nächsten 3 M der R64 überspringen, 1 fM in die nächste M, 3 Lm, den nächsten Lm-Bg der EF überspringen, 1 Km in den nächsten Lm-Bg, 3 Lm, 1 fM in dieselbe M der R64, 2 Lm, die nächsten 3 M der R64 überspringen, 1 fM in die nächste M, 2 Lm, den nächsten Lm-Bg der EF überspringen, 1 Km in den nächsten Lm-Bg, 2 Lm, 1 fM in dieselbe M der R64, fünfmal: (2 Lm, die nächsten 3 M der R64 überspringen, 1 fM in die nächste M, 1 Lm, den nächsten Lm-Bg der EF überspringen, 1 Km in den nächsten Lm-Bg, 1 Lm, 1 fM in dieselbe M der R64), 3 Lm, die nächsten 2 Lm-Bg der EF überspringen, 1 Km in den nächsten Lm-Bg, 1 Lm, **die nächsten 3 M der R64 überspringen**, 1 Stb in die nächste M, 1 Lm, 1 Km in den nächsten Lm-Bg der EF, 1 Lm, die nächste M der R64 überspringen, 1 DStb in die nächste M, 1 Lm, die nächste M überspringen, 1 DStb in die nächste M, zehnmal: (1 Lm, die nächste M überspringen, 1 Stb in die nächste M); ab \* ringsherum wiederholen, das letzte Stb in der letzten Wh weglassen, 1 Km in das 1. Stb. [152 fM (19 fM-Gruppen pro EF), 80 Stb (18 pro Seite zwischen den EF), 16 DStb, 184 1-Lm-Bg (46 pro Wh), 88 2-Lm-Bg (22 pro Wh, 16 2-Lm-Bg entlang der R64 unter jeder EF), 32 3-Lm-Bg (8 pro Wh), 16 4-Lm-Bg (4 pro Wh)]

*Hinweis: Ab jetzt wird die Maschenanzahl wieder pro Seite angegeben, die Eck-Bg werden nicht mitgezählt. Weitergehäkelt wird mit Häkelnadel A.*

## Runde 66 (F1)

*Hinweis: Die Anleitungen links und rechts vom Eck-Bg sind nicht symmetrisch.*

*Wenn man die 3-DStb-Gruppen und die 3-3fachStb-Gruppen häkelt, werden die 1-Lm-Bg zwischen den Maschen ebenfalls übersprungen.*

**Ab hier wird wieder mit der Nadel A gehäkelt;** 4 Lm (zählen als 1. DStb), 2 DStb in dieselbe M (= 3-DStb-Gruppe), \*viermal: (3 Lm, die nächste M überspringen, 3 DStb in die nächste M), 3 Lm, die nächste M überspringen, 3 3fachStb in die nächste M (=3-3fachStb-Gruppe), fM2zus in den 2-Lm-Bg der EF UND in die 2. M der EF (*die 1. M der EF wird übersprungen*), je 1 fM in die nächsten 6 M, hStb3zus (in die nächsten 3 M), 1 hStb in die nächste M, je 1 fM in die nächsten 12 M, je 1 hStb in die nächsten 3 M, Stb3zus (in die nächsten 3 M), je 1 Stb in die nächsten 14 M, je 1 DStb in die nächsten 23 M, (1 DStb, 2 Lm, 1 DStb) in den Eck-Bg, je 1 DStb in die nächsten 26 M (*die 1. M nach der Ecke ist verdeckt*), je 1 Stb in die nächsten 11 M, Stb3zus (in die nächsten 3 M), je 1 hStb in die nächsten 3 M, je 1 fM in die nächsten 12 M, 1 hStb in die nächste M, hStb3zus (in die nächsten 3 M), 1 hStb in die nächste M, je 1 fM in die nächsten 5 M, fM2zus in das nächste 4fachStb UND in den nächsten Lm-Bg der EF (*das 4fachStb der EF wird übersprungen*), das nächste DStb der Runde 65 überspringen, 3 3fachStb in die nächste M, fünfmal: (3 Lm, die nächste M überspringen, 3 DStb in die nächste M); ab \* ringsherum wiederholen, die letzten 3 DStb in der letzten Wh weglassen, 1 Km in die oberste Lm, den Faden abschneiden. [159 M (9 3-DStb-Gruppen, 2 3-3fachStb-Gruppen), 10 Lm-Bg]

## Runde 67 (F2)

1 st-fM in irgendeinen Eck-Bg, (2 Lm, 1 fM) in denselben Bg, \*31mal: (2 Lm, die nächste M überspringen, 1 fM in die nächste M) (*die 1. M ist verdeckt*), 2 Lm, die nächste M überspringen, zehnmal: (1 fM in die nächste M, 2VRStb-Cl um die nächste M, 1 fM in die nächste M (*verdeckt durch den Cl*), 1 Lm, den Lm-Bg überspringen), 1 fM in die nächste M, 2VRStb-Cl um die M, 1 fM in die nächste M, 31mal: (2 Lm, die nächste M überspringen, 1 fM in die nächste M), 2 Lm, die letzte M vor der Ecke überspringen, (1 fM, 2 Lm, 1 fM) in den Eck-Bg; ab \* ringsherum wiederholen, die Eck-Anweisung in der letzten Wh weglassen, 1 Km in die 1. fM, den Faden abschneiden. [97 M (11 2VRStb-Cl), 10 1-Lm-Bg, 64 Lm-Bg]

## Runde 68 (F3)

1 st-fM in irgendeinen Eck-Bg, (2 Lm, 1 fM) in denselben Bg, \*28mal: (2 Lm, die nächste M überspringen, 1 fM in den nächsten Lm-Bg), zweimal: (2 Lm, die nächste M überspringen, 1 hStb in den nächsten Lm-





Bg), 2 Lm, die nächste M überspringen, 1 Stb in den nächsten Lm-Bg, 2 Lm, die nächste M überspringen, 1 DStb in den nächsten Lm-Bg, elfmal: (VR3fachStb-DStb-3fachStbzus (in die nächste M der Runde 66, in das 2VRStb-CI und in die nächste M der Runde 66), 2 Lm), die letzten 2 Lm in der letzten Wh weglassen, 1 DStb in den nächsten Lm-Bg (verdeckt durch das VR3fachStb-DStb-3fachStbzus), 2 Lm, die nächste M überspringen, 1 Stb in den nächsten Lm-Bg, zweimal: (2 Lm, die nächste M überspringen, 1 hStb in den nächsten Lm-Bg), 28mal: (2 Lm, die nächste M überspringen, 1 fM in den nächsten Lm-Bg), 2 Lm, die letzte M vor der Ecke überspringen, (1 fM, 2 Lm, 1 fM) in den Eck-Bg; ab\* ringsherum wiederholen, die Eck-Anweisung in der letzten Wh weglassen, 1 Km in die 1. fM, den Faden abschneiden. [77 M (einschl. 11 VR3fachStb-DStb-3fachStbzus/Meer der Flammen-Motive), 74 Lm-Bg]

Maße der Stone Washed / River Washed Version: 93 cm von Seite zu Seite gemessen.

Maße der Colour Crafter Version: 104 cm von Seite zu Seite gemessen.

